

# Bildstörung

*Ist es nicht egal, ob die Realität eine echte ist oder eine virtuelle? Wenn man niemals erwacht, ist es gleichgültig, weil man der Meinung ist, in der tatsächlichen zu leben. Eine kurze Bildstörung mag allerdings schon reichen, dass man bemerkt: Da stimmt etwas nicht. Die Wirklichkeit scheint dann durch, als schwarzer Fleck oder als Blumenstrauß. Eher wird es ein schwarzer Fleck sein, weil die virtuelle Realität schöner sein wird als die echte. Wozu sollte man sonst in sie flüchten?*



*Rote Rosen und Hagebutten am  
21. August 2024, Nahaufnahme*

Johannes Tosin (Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [¿Qué será, será?](#) |

Inventarnummer: 26019